

So geht es:

Mit 100 Euro je Protokollband können Sie dazu beitragen, dass die rund 300 Bände der Mannheimer Ratsprotokolle aus der Zeit zwischen 1661 und 1961 digitalisiert und im Internet abrufbar werden. Dann kann eine unschätzbare Quelle weltweit eingesehen und für Fragestellungen zur Mannheimer Stadtgeschichte genutzt werden. Jeder Stifter, jede Stifterin erhält eine 32seitige, farbige Broschüre aus der Feder von Dr. Susanne Schlösser über die „Geschichte Mannheims im Spiegel der Ratsprotokolle“ zusammen mit einer CD des gestifteten Jahrgangs.

Die Vergabe der Bände und damit der Jahrgänge erfolgt nach Los, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Auf Wunsch wird der Name als Stifter/-in ausgewiesen und es kann zudem eine persönliche Widmung beantragt werden, z.B.



Haben Sie Fragen?

Ihre Ansprechpartnerin rund um die Patenschaft:

Dr. Susanne Schlösser
Abteilungsleitung Historisches Archiv
Stadtarchiv Mannheim - ISG

Tel.: + 49 621 293 7729
Fax: + 49 621 293 7476
E-Mail: susanne.schloesser@mannheim.de

300 Jahre Geschichte stiften!

Mannheims Ratsprotokolle
werden digital



ISG Freunde
des Stadtarchivs Mannheim – ISG e.V.

in Verbindung mit

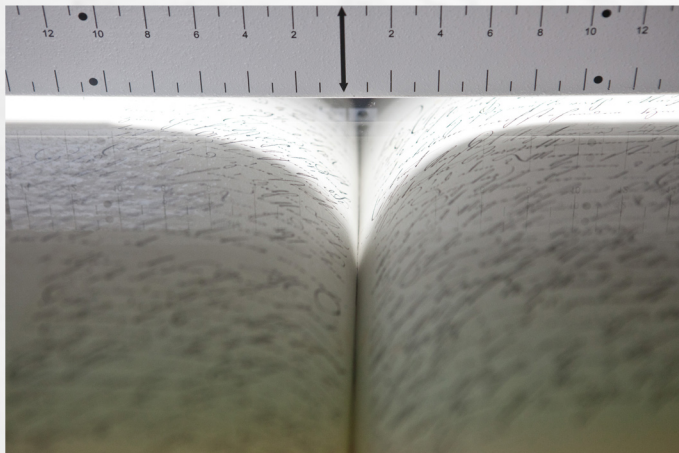
ISG STADTARCHIV MANNHEIM²
INSTITUT FÜR STADTGESCHICHTE

ATW MANNHEIM²
Arbeitstherapeutische
Werkstätte Mannheim gGmbH

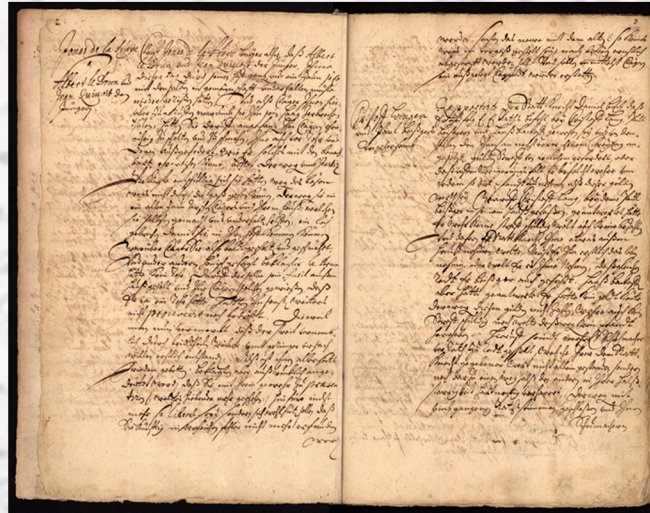
ISG Freunde
des Stadtarchivs Mannheim – ISG e.V.

Die Freunde des Stadtarchivs – ISG bitten um Ihre Unterstützung!

Mit großer Energie helfen wir, die ISG-Freunde, derzeit mit am Ausbau des Digitalisierungszentrums im Stadtarchiv-ISG und haben soeben einen neuen leistungsfähigen Buchscanner dafür angeschafft. Mit ihm wollen wir im Verbund mit der Arbeitstherapeutischen Werkstätte gGmbH und dem Stadtarchiv-ISG die wohl wichtigste Quelle für die Stadtgeschichte digitalisieren und ins Internet stellen. Die Arbeitstherapeutische Werkstätte Mannheim ist ein gemeinnütziges Wirtschaftsunternehmen und anerkannte Werkstatt für behinderte Menschen. Sie will psychisch erkrankten Menschen helfen, eine wirtschaftlich verwertbare Arbeitsleistung zu erbringen und kooperiert dazu seit rund zwei Jahren mit dem ISG im Bereich Digitalisierung.



ISG Freunde
des Stadtarchivs Mannheim – ISG e.V.



Bei der Digitalisierung werden hochaufgelöste Scans (300 dpi, TIFF-Dateien, umgewandelt in pdf-A) hergestellt, damit die kostbaren Originale, die bislang nur in Mikrofilmform benutzt werden dürfen, in Zukunft in aller Welt kostenfrei im Internet eingesehen werden können - Dokumente der Stadtgeschichte von brillanter Qualität und reichem Inhalt. Dadurch wollen wir Identität mit der Stadt erzeugen und die hellen wie dunklen Zeitabschnitte beleuchten.

Wir danken für Ihr Interesse und freuen uns über Ihre Patenschaft!

Dr. Udo Bieller
Vorsitzender der ISG-Freunde

Die Mannheimer Ratsprotokolle 1661-1961

Die Ratsprotokolle der Stadt Mannheim stellen eine Amtsbuchserie dar, die kontinuierlich die Geschichte der Stadtregierung widerspiegelt. Das älteste erhaltene Ratsprotokoll stammt von 1661 – mit wenigen Ausnahmen sind alle folgenden Protokollbände bis heute vorhanden. Während moderne Ratsprotokolle nur noch kurz und knapp die Ergebnisse der Beratungen des Gemeinderats zusammenfassen, geben die historischen Protokollbände weitaus mehr Einblick in das Alltagsleben der Mannheimer Bevölkerung, da im 17. und frühen 18. Jahrhundert der Mannheimer Stadtrat auch als untere Gerichtsbehörde fungierte. Das heißt: Es wurden auch alltägliche Streitigkeiten und Konflikte der Stadtbewohner verhandelt und geschlichtet.

